

Kommentar: Willkommen zurück!

Von Jens Riedel

Es war also doch mehr als nur ein Marketing-Gag. National Electric Vehicle Sweden hat seine zunächst mit berechtigter Skepsis betrachtete Ankündigung, den Saab 9-3 nicht nur als Elektroauto, sondern auch als Modell mit klassischem Verbrennungsmotor wieder auferstehen zu lassen, in die Tat umgesetzt.

Nicht nur Freunde der schwedischen Kult-Marke dürften diese Nachricht freuen. Die Automobilwelt hat nicht nur einen verloren geglaubten Hersteller zurückbekommen, sondern in Zeiten häufiger Modellkooperationen auch ein Stück Individualität. Genau dafür war Saab ja bekannt und vor allem beliebt. Es war nicht nur der Nimbus des Turbo-Vorreiters, sondern auch Eigenheiten wie das Zündschloss in der Mittelkonsole und die Möglichkeit, die Instrumentenanzeige für Nachtfahrten auf ein Minimum zu reduzieren (Night Panel), hoben die schwedischen Autos aus der Masse hervor und machten sie für viele besonders sympathisch.

Nun gut, zunächst sollen die Autos nach China gehen und nur eine begrenzte Anzahl über das Internet für Schweden reserviert sein. Aber wer weiß, was die Zukunft noch bringen wird?

Willkommen zurück, Saab! Und alles Gute. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Jens Riedel.
